

Nacht der Kirchen

www.kirche-bremen.de

Eintritt frei !

20. September 2008 • 18 bis 24 Uhr



**Themenkirche mit Lesungen, Musik und Begegnung zur
Situation von Flüchtlingen und MigrantInnen**

Immanuel-Kapelle Walle

Elisabethstr. 20



Veranstalter:

Immanuel - Gemeinde, Ökumenische Ausländerarbeit
Bremen e.V., Flüchtlingsarbeitskreis Walle und

Flüchtlingsrat Bremen.

Programmablauf

- ab 18.00:** **Musik zum Ankommen**
- 18.15 – 19.15:** **Gottesdienst zum Gedenken an ertrunkene Flüchtlinge**
Pastoren Friedrich Scherrer + Gunnar Held u.a., Musik: Tim Günther
- 19.45 – 20.15:** **„Als ich nach Deutschland kam“**
Lesung von Texten Lüssumer Frauen Schauspielerin Maria Eilers
- 20.30 – 21.15:** **Musikalischer Zyklus „Home“**
Weltmusiker Willy Schwartz + Band
- 21.30 – 22.30:** **„Inländer = Mitländer“**
Gedichte, Texte und Performance Radosveta Hofmann und GewinnerInnen
des Literaturwettbewerbs Inländer = Mitländer
- 22.45 – 23.45:** **Weltmusik live**
Kleines Ensemble des Bremer Immigrantenorchesters



23.45 – 24.00:

Nachtgebet

**Es gibt Essen + Trinken und
eine interessante Ausstellung:**

Migrationsgeschichten im Kofferformat

Sozialfonds der Immanuel - Gemeinde für Flüchtlinge:

Die Immanuelgemeinde und der Flüchtlingsarbeitskreis Walle begleiten z.T. schon seit Jahren mehrere Flüchtlingsfrauen und ihre Familien. Da, wo das Geld im Alltag nicht für das Notwendigste reicht oder in sozialen Notlagen leistet die Gemeinde auch finanzielle Unterstützung. Da die Gemeinde nicht über ein großes Vermögen verfügt, ist sie dabei auf Spenden von Einzelpersonen angewiesen. Wir bitten Sie, diese Arbeit mit Ihrer Spende auf folgendes Konto zu unterstützen:

Immanuel - Gemeinde

Verwendungszweck: Sozialfonds für Flüchtlinge – Spendenkonto 7881

Konto-Nr. 105 51 69

BLZ 290 501 01

Flüchtlinge unter uns -

**Informationswoche der Erlöserkirche im Treffpunkt Arche Schwachhausen in
Zusammenarbeit mit der Ökumenischen Ausländerarbeit Bremen e.V.**

vom 22. - 28. September 2008

Beginn jeweils 19.30 Uhr im Treffpunkt Arche, Schwachhauser Heerstr. 179

Montag, 22.9.2008

Niemand verlässt seine Heimat ohne Not

Warum Menschen aus ihrer Heimat fliehen und wie sie in Bremen leben.

Britta Ratsch-Menke (Ökumenische Ausländerarbeit Bremen e.V.) und Erika Nievers (Fluchtraum Bremen e.V. – Vormundschaftsinitiative für unbegleitete Minderjährige Flüchtlinge) stellen konkrete Möglichkeiten zur Unterstützung vor.

Dienstag, 23.9.2008

„Wieder leben lernen“ Filmvorführung und Bilderausstellung

Vorstellung der Arbeit von „Refugio Bremen“ e.V. dem Behandlungszentrum für traumatisierte Flüchtlinge und Folteropfer.

Mittwoch, 24.9.2008

Kosovo – erzwungene Rückkehr in eine zerstörte Heimat

Am Beispiel der Familie Ibrahim zeigt der vom bayerischen Flüchtlingsrat 2007 produzierte Film „Row hard“ den schwierigen Überlebenskampf einer aus Deutschland abgeschobenen Familie.

Doris de Cruz berichtet über Projekte der Erlösergemeinde zur Unterstützung von Romakindern in Mazedonien.

Donnerstag, 25.9.2008

„Stoppt das Sterben“ – Augenzeugenberichte von den Außengrenzen der EU

Nur noch wenige Flüchtlinge erreichen Deutschland – durch rigorose Abschottung bleiben die meisten an den Außengrenzen der Europäischen Union. Tausende Menschen sterben bei dem Versuch, europäischen Boden zu erreichen.

Im Auftrag von „Pro Asyl“ bereisen Conni Gunßer (Hamburg) und Judith Gleitze (Brandenburg) regelmäßig Marokko bzw. Italien. Sie berichten vom Schicksal der dort ankommenden Flüchtlinge, insbesondere von Jugendlichen.

Sonntag, 28.9.2008 10.00 Uhr Erlöserkirche, Schwachhauser Heerstr. 179

Thematischer Gottesdienst mit Pastorin Niessner-Brose u.a. Mitwirkenden